

Exkursion
Besuch des Jüdischen Museums in Frankfurt
12. Juni 2024

Am 12. Juni 2024 bietet die Fachrichtung Evangelische Theologie eine Exkursion zum Jüdischen Museum in Frankfurt mit Führung an. In der Neuzeit war Frankfurt ein Zentrum des jüdischen Lebens in Deutschland. 1933 lebten 26.158 Jüdinnen und Juden in Frankfurt; damit hatte es den größten jüdischen Bevölkerungsanteil unter den deutschen Großstädten. Das Museum hat zwei Standorte: Das Jüdische Museum am Bertha-Pappenheim-Platz, das wir besuchen werden, dokumentiert die jüdische Geschichte und Kultur von 1800 bis zur Gegenwart, das Museum Judengasse die ältere Geschichte.

Programm:

8:51 Abfahrt mit dem Zug von Saarbrücken Hbf
11:48 voraussichtliche Ankunft in Frankfurt Hbf
12:30 Führung im Museum zum Thema: *Was es bedeutet, jüdisch zu sein. – Drei Frankfurter Familien*
14:00 Freie Zeit im Museum
15:00 Aufbruch vom Museum zum Wahlprogramm: a) Besuch des Museums Judengasse oder b) Besuch der Paulskirche
17:26 Abfahrt von Frankfurt Hbf
20:13 Voraussichtliche Ankunft in Saarbrücken Hbf

Vielleicht fährt auch ein PKW nach Frankfurt. Das wird sich entscheiden, wenn feststeht, wie viele Personen mitfahren.

Kosten: Da die Fachrichtung die Exkursion für Studierende zu 50 % bezuschusst, wird sie für diese ca. 20 € kosten.

Anmeldung: Anmeldeschluss ist der 10. Mai. Anmelden können Sie sich, indem Sie sich in die Liste eintragen, die im Sekretariat ausliegt, oder eine Mail an Karsten Maul (karsten.maul@uni-saarland.de) schicken. Teilen Sie uns bei der Anmeldung bitte mit, wenn Sie ein Deutschland-Ticket besitzen. Es können maximal 15 Personen an der Exkursion teilnehmen.

Mit Fragen zur Exkursion können Sie sich an Karsten Maul oder Prof. Dr. Michael Hüttenhoff (m.huettenhoff@mx.uni-saarland.de) wenden. Vorab über das Museum informieren können Sie sich hier:

<https://www.juedischesmuseum.de/besuch/juedisches-museum-frankfurt/>.

